



Wärme, Strom, Wasser... alles aus einer Hand



Foto: Uwe Rahner

△ Das starke Team um Manfred Hass, Nina Prechtel, Daniela Bräu-Zosel und Andreas Hass (von links) mit den Elektronikern, Installateuren, Mechanikern und Auszubildenden sucht weitere Profis zur Verstärkung.

Haustechnik Hass denkt und arbeitet gewerkeübergreifend

Im Volksmund ist noch fest verankert, wie kompliziert Bauen, Renovieren und Wohnen sein kann: Man brauchte „den Elektriker“ und „den Heizungsbauer“ sowie „den Installateur“, bis ein Gebäude technisch funktionierte.

Die Berufsbezeichnungen haben sich ebenso gewandelt wie die Technologien und Tätigkeiten. Um die Stärken neuer Technik nutzen und komfortabel bedienen zu können, muss alles zusammen gedacht und gesteuert werden.

Die Stärke von Haustechnik Hass ist, die wichtigsten Leistungen in einem Team zu vereinen und einen Ansprechpartner für viele Fragen zu bieten. Firmengründer Manfred Hass schuf als Meister für Heizung und Sanitär mit viel Fachwissen die Grundlagen, Andreas Hass vereint inzwischen die Kompetenzen als Elektrotechniker-Meister, Energieberater und Installateur- und Heizungsbauermeister in einer Per-

son. Das 12-köpfige Team hat alles im Griff, ohne auf Subunternehmen zurückgreifen zu müssen.

Energiemanagement mit Augenmaß vor Ort umsetzen

Bei der Wärmegewinnung für Heizung und Warmwasser hat Haustechnik Hass Erfahrung mit Feuerung (Heizöl, Gas, Holz, Pellets, Hackschnitzel, Blockheizkraftwerk), mit Solarthermie sowie mit strombetriebenen Wärmeerzeugern wie Wärmepumpe und Nachtspeicherheizung. Eng damit verbunden ist Sanitärkomfort – nicht nur im Wohlfühlbad. Bei der Nutzung, Erzeugung und Speicherung von Strom zählen klassische Elektroinstallation, aber auch PV-Anlagen, E-Ladestationen für Auto und E-Bike sowie Batteriesysteme zum Repertoire.

Zukunftsorientiert arbeitet man seit 25 Jahren mit der intelligenten Vernetzung und der zentralen automatischen KNX / EIB-Steuerung. Dazu zählen auch Datenetz, Un-

terhaltungselektronik und Sicherheitseinrichtungen. Das „Smart Home“ sorgt für gut temperiertes Raumklima und Sicherheit, ist ökologisch nachhaltig und wirtschaftlich. Und es kann sogar das Warten auf „den Installateur“ ersparen durch Fernwartung.

Gut bedienbar für die Nutzer

„Ganz wichtig ist für die meisten Kunden, dass die Anlagen einfach zu bedienen sind“, weiß Andreas Hass. Da sind die Erwartungen unterschiedlich – die Kommunikation mit der Technik wird individuell angepasst an die Bedürfnisse.

Der bodenständige, familiäre Handwerksbetrieb im Markt Igensdorf engagiert sich ganz im Sinne der Initiative VOR ORT HANDELN vielfältig für die örtliche Gemeinschaft und bildet selbst kompetenten Nachwuchs aus.